

Obstbau- Pflanzenschutz- warndienst

**Freitag, 30. Mai 2025,
14:00 Uhr**

Montfortstraße 9
A-6900 Bregenz
T 05574 400 - 0
F 05574 400 - 602
vbg.lko.at
vbg.lko.at/datenschutz

Obst/Garten & Direktvermarktung
DI (FH) Ulrich Höfert
DW 230
obst-garten@lk-vbg.at

Bregenz, 30. Mai 2025

Wetter

Bis Sonntag sommerlich und weitgehend trocken. Ab Sonntagabend gewittrig und am Montag Schauerwetter und bis Donnerstag weiter unbeständig. Zwischen Montag und Donnerstag können Regenmengen um die 40 mm zusammen kommen. Der Blattzuwachs beschleunigt sich.

Kernobst

Schorf: Aus dem Falllaub sind keine Sporen für Primärinfektionen mehr zu erwarten. Die Inkubationszeit für die möglichen letzten Primärinfektionen um den 20.-25. Mai ist aber noch nicht ganz abgelaufen. Daher den Schutz erneuern, zumindest bei Sorten ohne Belagererneuerung in dieser Woche, Sorten ohne Schorfresistenz und Sorten mit Befallssymptomen, zB mit Delan oder Captan (Nebenwirkung gg. Kelchfäule), *in Bio Schwefelkalk (bienengefährlich!) oder bei verträglichen Sorten Kupfer.*

Der Schorfspritzung ein **Mehltaufungizid** zugeben, *in Bio Netzschwefel (aber nicht bei Schwefelkalkanwendung, der allein gg. Mehltau wirkt, und nicht bei Temperaturen über 25 °).* Mehltautriebe laufend ausbrechen!

Apfelwickler: Der Larvenschlupf der 1. Generation beginnt in frühen/mittelfrühen Lagen in den nächsten Tagen, in späten Lagen in etwa 1 Woche. Rechtzeitig einen Schutz aufbringen. Je nach Befallsdruck Granulosevirus (nur gg. Apfelwickler, *auch in Bio, nicht mit Schwefelkalk mischen!*), Harpun (auch gg. Schalenwickler) oder Affirm Opti (bienengefährlich!, auch gg. Schalenwickler und Kl. Fruchtwickler).

Feuerbrand: Die Inkubationszeit aus der Phase vom 30.4.-4.5. ist nun auch beim Apfel ausgelaufen. In einigen Anlagen mit langjährigen Problemen wurde bereits Blütenbefall gefunden. Anlagen kontrollieren und Befall um Frühstadium ausbrechen.

Steinobst

Strategie **KirschESSIGfliege:** Rechtzeitig vor der einsetzenden Reife die Netze schließen. Bei Befall von Einzelbäumen diese rasch abernten und kompletten Sortenblock behandeln, z.B. mit Spintor, WZ 3 T (*auch Bio, bienengefährlich!*).

Strategie **KirschFRUCHTfliegen:** Bei Fallenfängen: Ab dem Umfärben der jeweiligen Sorte ein bis zwei Behandlungen durchführen, z.B. mit Mospilan (WZ 7 Tage). *Kein Bio-Mittel verfügbar.* Mospilan nicht mit Fungiziden der Gruppe FRAC 3 (=FRAC

G1) mischen, z.B. Score, Luna Veggie, Topas etc.! Die Mischung wirkt bienengefährlich.

Blattkrankheiten/Fruchtfäulen: Bei Kulturen ohne Überdachung vor Niederschlägen ca. alle 10 Tage eine Behandlung gg. Blattkrankheiten bzw. Fruchtfäulen durchführen, zB mit Score (Wartezeit 14 T.), Switch (WZ 14 T), Signum (WZ 7 T) oder Teldor (WZ 3 T), *in Bio: vorbeugend Kumar (WZ 1 T) oder abstoppend aufs nasse Laub Curatio (bienengefährlich) bzw. Vitisan plus Netzschwefel plus Netzmittel.*

Auflagen wie Abstände, Bienenschutz oder Wartezeit immer reichlich einhalten!

warndienst.at ☐	Mail ☐	Fax ☐	hortigate ☐	WhatsApp ☐
--	-------------------------------	------------------------------	------------------------------------	-----------------------------------